

Veranstaltungsort:
Campus des EBZ Bochum
Springorumallee 20 | 44795 Bochum

Donnerstag, 21. November 2024
9.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tagungsgebühren:
45 Euro für Vollzahler*innen
10 Euro für Studierende und Promovierende

Anmeldung:
Anmeldung bis zum 15. November 2024 möglich unter:
<https://www.staedtebau.rwth-aachen.de/cms/Staedtebau/Der-Lehrstuhl-und-Das-Institut/Aktuelle-Veranstaltungen/Jahrestagung-Staedtebauliche-Denkmalpflege/~bctfbx/Anmeldung/>

Kooperationspartner:



tu technische universität dortmund

sbp StädteBauProzesse

111021004 Leibniz Universität Hannover

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz

ils Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung

B D A Nordrhein-Westfalen

VERBAND DEUTSCHER KUNSTHISTORIKER

Architektenkammer Nordrhein-Westfalen

EBZ Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Technology Arts Sciences TH Köln

LVR
Qualität für Menschen

LWL
Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.

HISTORISCHER STADT- UND ORTSKERNE IN NRW

iu
INTERNATIONALE HOCHSCHULE

BAU KULT UR
NORDRHEIN WESTFALEN

DAStL Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e. V.

werk bund

*Die Fachtagung ist als Fortbildungsveranstaltung für Mitglieder der Architektenkammer in den Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung mit 4 Unterrichtsstunden anerkannt.

Gestaltung © Hannah Keuser | Fotografie © Prof. Christa Reicher

FACHGRUPPE STÄDTEBAULICHE DENKMALPFLEGE

Mitglieder der Fachgruppe Städtebauliche Denkmalpflege:

RWTH Aachen, Institut für Städtebau und Europäische Urbanistik
Unesco Lehrstuhl für Kulturerbe und Städtebau
Prof. Christa Reicher

TH Köln, Institut für Städtebau Wohnungsbau
Prof. Yasemin Utku

TH Köln, Institut für Baugeschichte und Denkmalpflege
Büro Apfelbaum
Dr. Alexandra Apfelbaum

Universität Hannover, Institut für Entwerfen und Städtebau
Prof. Tim Rienits

HfWU Nürtingen-Geislingen, Städtebau und Entwerfen
Prof. Dr. Ilka Mecklenbrauck

TU Dortmund, Fachbereich Raumplanung
Prof. Dr. Renée Tribble

IU Dortmund, Fachbereich Architektur
Prof. Marcus Lumma M.A.

RPTU Kaiserslautern, Lehrstuhl Stadtplanung
Jana Breßler M.A.

BBSR, Kompetenzzentrum Regionalentwicklung
Dr. Carola Neugebauer

LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland
Dr. Jascha Philipp Braun

LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
Dr. Nina Overhageböck

Dr. Martin Bredenbeck
Dr. Gudrun Escher
Dipl.-Ing. Walter Ollenik

Kontakt: Hannah Keuser
staedtebau-denkmalpflege@staedtebau.rwth-aachen.de

Prof. Christa Reicher
Institut für Städtebau und Europäische Urbanistik
Unesco Lehrstuhl für Kulturerbe und Städtebau
Wüllnerstraße 5B | 52062 Aachen | +49 (0) 241- 80-95034
www.staedtebau-denkmalpflege.de

KLIMASENSIBEL WEITERBAUEN

Historische Städte und Quartiere an den Klimawandel anpassen

21.11.2024 | EBZ Bochum
Jahrestagung der Fachgruppe
Städtebauliche Denkmalpflege

KLIMASENSIBEL WEITERBAUEN

Historische Städte und Quartiere an den Klimawandel anpassen

Die Folgen des Klimawandels stellen die historischen Städte und Quartiere vor besondere Herausforderungen. Der Diskurs um den richtigen Weg – zwischen einer behutsamen Anpassung, der Integration neuer Technologien und einer offensiven Risikoversorge – beschäftigt die Stadt- und Umweltplanung genauso wie die Denkmalpflege. Klimasensibel Weiterbauen meint, Bau- und Sanierungsmaßnahmen so zu gestalten, dass sie die Anpassung an den Klimawandel fördern und gleichzeitig den ökologischen Fußabdruck minimieren. Allein schon mit Blick auf die Graue Energie ist dabei unstrittig, dass die Modernisierung des Bestands Vorrang vor Abbruch und Neubau haben muss.

Eine konsequente Modernisierung auf der einen und der bestandsorientierte Ansatz der Denkmalpflege auf der anderen Seite geben Zielsetzungen vor, die mitunter schwer vereinbar scheinen. Herausfordernd ist auch, dass klimasensible Sanierungen häufig teurer als konventionelle Ansätze sind, was zu Spannungen zwischen privaten Eigentümern, Investoren und öffentlichen Förderprogrammen führen kann. Nicht zuletzt spielen bei dieser Thematik auch soziale Aspekte eine Rolle.

Das klimasensible Weiterbauen in historischen Städten und Quartieren steht somit vor besonderen Herausforderungen und braucht gute Lösungen, die nachhaltige und zukunftsorientierte (Um-) Bauweisen und die Bewahrung des baukulturellen Erbes miteinander in Einklang bringen.

Tagungsprogramm

09.00 Uhr Anmeldung, Registrierung und Kaffee

AUFTAKT

09.30 Uhr Klaus Leuchtmann
Vorstandsvorsitzender des EBZ Bochum

Prof. Christa Reicher | Gudrun Escher
FG Städtebauliche Denkmalpflege

EINFÜHRUNG

10.00 Uhr **Perspektive der Stadtentwicklung**
Prof. Dr. Torsten Bölting | InWIS Forschung & Beratung GmbH / EBZ Business School

10.20 Uhr **Perspektive der Denkmalpflege**
Dr. Matthias Ripp | Welterbekoordinator der Stadt Regensburg

10.40 Uhr **Zukunftsinitiative Klima.Werk**
Susanne Linnebach | Emschergenossenschaft und Lippeverband

11.00 Uhr **Kurzgespräch mit den Vortragenden**

TISCHGESPRÄCHE

11.30 Uhr **Klimasensibler Umgang mit dem Baubestand**
Peter Köddermann | Baukultur NRW
Oliver Zahn | Untere Denkmalschutzbehörde Bad Münstereifel
Moderation: Dr. Jascha Braun | Prof. Yasemin Utku
FG Städtebauliche Denkmalpflege

Klimaresiliente Freiraumgestaltung
Tobias Lauterbach | LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Gartendenkmalpflege
Moderation: Prof. Ilka Mecklenbrauck | Prof. Marcus Lumma
FG Städtebauliche Denkmalpflege

Soziale vs. ökonomische Herausforderung

Margarete Meyer | Stadt Essen und AG Soziale Stadt NRW
Moderation: Prof. Renée Tribble | Dr. Gudrun Escher
FG Städtebauliche Denkmalpflege

Akteure, Allianzen und Prozesse

Stefan Spörl | Vanessa Ziegler | RHA
Moderation: Jana Breßler | Walter Ollenik
FG Städtebauliche Denkmalpflege

12.30 Uhr Mittagspause

EINBLICKE & AUSBLICKE

13.30 Uhr **Klimasensibler Umgang mit dem Baubestand**
Prof. Dr.-Ing. Jutta Albus | Hochschule Bochum

14.10 Uhr **Klimaresiliente Freiraumgestaltung**
Prof. Rainer Sachse | HfWU und SCAPE Landschaftsarchitekten (angefragt)

14.50 Uhr Pause

15.20 Uhr **Soziale vs. ökonomische Herausforderung**
Isabelle Bothe | VdW Rheinland Westfalen

16.10 Uhr **Akteure, Allianzen und Prozesse**
Prof. Mario Tvrtković | Hochschule Coburg und DASL

RESÜMEE

16.40 Uhr Prof. Christa Reicher
FG Städtebauliche Denkmalpflege

17.00 Uhr Verabschiedung und Apéro